**Der Haushaltsplan**

*Die Verhandlungen um den Haushalt sind sowohl für Nationalstaaten als auch für supranationale Organisationen, wie der EU, ein diffiziles Austarieren vielfältiger Interessen.*

|  |  |
| --- | --- |
| Spieltyp | Entscheidungsspiel |
| Unterrichtsphase | Einstieg, Anwendung |
| Sozialform | Gruppenarbeit |
| Zeitaufwand  | gering |
| Materialaufwand | gering |
|  |  |
| Diese Kompetenzen werden erworben |
| Handlungskompetenz  | Die Schüler\*innen beteiligen sich an einer Verhandlung um Budgetmittel und bringen Argumente für ihren Standpunkt an. |
| Urteilskompetenz | Sie müssen gemeinsam Interessen, Vor- und Nachteile von bestimmten Investitionen und/oder die Wichtigkeit von Politikbereichen abwägen und begründet zu einem eigenen Standpunkt und schließlich einem gemeinsamen Kompromiss kommen. |

**Praxishinweise**

Die Kleingruppen sollen 1.000.000€ auf die verschiedenen Bereiche bzw. Projekte so verteilen, dass alle Mitglieder der Gruppe mit der Verteilung zufrieden sind. Wie sie die Million aufteilen, kann die Gruppe frei entscheiden: sie kann alles für ein Projekt ausgeben, einige Projekte aussuchen oder auch alle wählen. Der Geldbetrag ist natürlich nur symbolisch zu verstehen. Die konkrete Zahl macht die Verteilung für die Schüler\*innen leichter und greifbarer als z.B. eine Prozent-Zuordnung.

Den Schüler\*innen sollte vorab erklärt werden, dass es keine richtige Lösung gibt, sondern jede Verteilung in Ordnung ist. Hier ist der Weg das Ziel. Ist am Ende jeder mit dem Kompromiss zufrieden. War es schwierig? Einfach? Warum hat sich die Gruppe für bestimmte Bereiche entschieden? Wie kam man zur gemeinsamen Entscheidung? Hätte man sich alleine anders entschieden?

In einer zweiten Runde kann man an die Schüler\*innen Rollen von Minister\*innen oder Kommissar\*innen verteilen und sie erneut verhandeln lassen. Verteilen sie die zur Verfügung stehenden Mittel genauso? Was hat sich verändert? Welche Interessen wurden nun (nicht mehr) bedacht?

In der Anlage sind Beispiele, die für die nationale bzw. EU-Ebene passen. Man könnte aber auch regionale Projekte zusammenstellen oder Projekte für die eigene Schule.

**Anlage**

* Auswahl von Politikbereichen
* Auswahl von öffentlichen Projekten
* Minister\*innenrollen

**Auswahl von Politikbereichen**

Bildung Infrastruktur

Militär Umweltschutz

Landwirtschaft Gesundheitswesen

Grenzschutz Sport

**Auswahl an öffentlichen Projekten**

(Die konkreten Projekte sind leichter greifbar als die reinen Bereiche: hier haben die Schüler\*innen etwas Konkretes vor Augen. Das kann bei der Diskussion helfen.)

**Nationale Ebene:**

Schnelle Internetverbindung in Schulen Modernisierung des Schienennetzes

Anschaffung neuer Panzer Förderung von Windenergieanlagen

Subventionen für Bio-Landwirte Ausbau von Brustkrebsvorsorge

Mehr Personal für den Grenzschutz Förderung des Leistungssports

**EU-Ebene:**

(Die Politikbereiche der EU sind natürlich andere als von Nationalstaaten, diese Projekte liegen alle im Zuständigkeitsbereich der EU.)

Besseres Internet für ländliche Regionen Modernisierung des Schienennetzes

Förderung von Atomkraftwerken Subventionen für Bio-Landwirte

Mehr Mittel für Krebsforschung Unterstützung von Auslandspraktika für Azubis

Mehr Personal für Frontex Förderung von Windenergieanlagen

(Europäische Agentur für die Grenz- und Küstenwache)

**Minister\*innenrollen**

(Der Aufgabenbereich des\*der Innenminister\*in kann je nach Lerngruppe zu abstrakt sein. Besser sind Minister\*innenrollen, bei denen im Namen schon klar ist, wofür sie sich einsetzen.)

**Nationale Ebene:**

Landwirtschaftsminister\*in Bildungsminister\*in

Verteidigungsminister\*in Gesundheitsminister\*in

Umweltminister\*in Verkehrsminister\*in

**EU-Ebene:**

(Die EU-Kommissar\*innen haben meist sehr lange, komplizierte Titel und Aufgabenbereiche. Dies ist eine Zusammenstellung der klarsten Titel, die zudem mit den Projekten korrespondieren.)

Kommissar\*in für Klimapolitik und Energie Kommissar\*in für Verkehr

Kommissar\*in für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung Kommissar\*in für Regionalpolitik

Kommissar\*in für Forschung, Wissenschaft und Innovation Kommissar\*in für Sicherheitsunion